

Schuldenberg abgebaut

Der ASV Bildechingen zog eine durchweg positive Jahresbilanz

Weit über hundert Männer und Frauen waren zur Hauptversammlung des 550 Mitglieder starken ASV Bildechingen in die Turn- und Festhalle gekommen.



Beim ASV Bildechingen sind einige Vorstandsposten neu besetzt worden. Von links: Ortsvorsteher Michael Laschinger, Vize-Vorsitzender Siegfried Conradi, KassiererIn Jana Heinrich und Vorsitzender Werner Uteg, der weiterhin im Amt ist. Bild: Kalle Utke

Bildechingen. Durchweg positive Berichte, problemlose Ergänzungswahlen, zahlreiche und hochkarätige Ehrungen (siehe Bildunterschrift unten) und ein zuversichtlicher Blick nach vorne der Vorstandschaft mit einem neuen Trainergespann kennzeichneten die über dreistündige Versammlung, die mit vielen Bildern und Grafiken auf einer Großbildleinwand illustriert wurde. Gut besetzt war in diesem Jahr auch der Ehren- und Sponsoren-Tisch als Vorsitzender Werner Uteg ans Mikrofon trat und in einem allumfassenden Jahresbericht das Geschehen im Sportverein Revue passieren ließ.



Zu den Höhepunkten des Vereinsjahres gehörten die gelungene Renovierung und Erweiterung des Sportheimes, das inzwischen zu einem wahren Schmuckstück geworden sei, die Maiwanderung, das Sportwochenende mit dem Betriebsmannschaften-Turnier, dem zweiten Nordic-Walking-Tag, dem Vereinspokal und einem Juxturnier, das Jugendturnier mit 51 Mannschaften und das Stadtteil-Pokalturnier, bei dem der ASV seinen Stadtmeistertitel verteidigen konnte und bei dem Marcus Schneck Torschützenkönig wurde.

Das 40-jährige Jubiläum der sehr aktiven Gymnastik-Abteilung wurde im Sportheim gebührend gefeiert und Anfang dieses Jahres wurde die erste Mannschaft beim Stadtteil-Hallen-Pokalturnier Dritter. Die zweite Mannschaft war auch dabei und die (noch gar nicht so alten) AH-Spieler wurden souverän Stadtmeister.

Ein hochklassiges Programm bot die SporMuNa-Fasnet (Sportverein-Musikverein-Narrenzunft) in ihrer vierten Auflage. Und beim ASV-Preis Kegeln auf Herbert Benders Kegelbahn überließ man „in reiner Gastfreundschaft“ der Narrenzunft den neuen Wanderpokal.

In zwei Gruppen mit insgesamt 35 Damen wird regelmäßig Gymnastik gemacht, das Kinderturnen der Drei- bis Fünfjährigen hat eine Verstärkung um sieben Kids erfahren und die älteren Kinder (ab 5 Jahren) haben sich in 34 Turnstunden mit jeweils bis zu 27 Teilnehmern und großem Spaß bewegt. Seit wenigen Wochen erst bieten Silvia und Verena Nester ein Geräteturnen an, für das ein starkes Mitglieder-Interesse registriert werden konnte.

Bernd Guse betreut den Radtreff und die Männergymnastik, wo sich 25 Mitglieder, sowohl im Winter (Gymnastik) als auch im Sommer (Radtouren) fit halten. Die Truppe bewältigte bei ihrer Alpentour im vergangenen Sommer gar 10 000 Höhenmeter und das in gerade mal drei Tagen.

Ihren letzten Kassenbericht trug Angela Zink vor. Besonders erläuterte sie die Einnahmen und Ausgaben beim Stadtteilpokal-Hallenturnier vom 27. Dezember 2006 bis 5. Januar 2007 – wegen des jahresübergreifenden Events und der Mehrwertsteuererhöhung. „Die Mühe und Arbeit hat sich gelohnt“, verkündete Angela Zink. In den beiden letzten Jahren konnten vom „Schuldenberg“ 18 000 Euro abgebaut werden, was aus dem „Berg“ eine leichte „Erhöhung“ werden ließ.

Werner Uteg sprach noch den Pächterwechsel im Sportheim, die „Riesengeschichte“ DFB-Mini-Spielfeld, den entstehenden „Funpark“, Vereinsk Kooperationen im Jugendbereich, eine Erhöhung der Abteilungs- und Spartenbeiträge und eine Satzungsänderung an.

Ortsvorsteher Michael Laschinger gab den Bericht des Wirtschaftsausschusses von ASV, „Sängerlust“ und Narrenzunft (neu ab 2008 dabei: Musikverein) zum Besten und stellte die Planungen für die kommenden Jahre vor.

Nachfolger von Bruno Zink im Amt des stellvertretenden Vorsitzenden wurde Siegfried Conradi und neue Leiterin des Bereiches Finanzen und damit Nachfolgerin von Angela Zink ist jetzt Jana Heinrich.

Vorstand Werner Uteg hatte auch das Amt des Leiters der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit inne. Für ein Jahr konnte Vanessa Bauer für dieses Amt gewonnen werden.

Beate Schneider gab ihr Amt als Leiterin von Fitness und Gesundheit an Christel Schlotter ab und der Part des Gebäude- und Anlagen-Chefs geht von Dietmar Wesse (wegen Umzug) an Markus Weinstein über.

Von der Generalversammlung bestätigt wurden Maike Uteg (Jugendleiterin), Klaus Piechotta (stellvertretender Jugendleiter), Manuela Wagner-Schickling (Leiterin Gymnastik), Günther Blank (Chronik und Vereinsgeschichte) sowie Natasa Dzalto (Fan-Shop und Einkauf).

Text: Alfred Binder